

Pressemitteilung

Schönheit in sicheren Händen

Qualitativ hochwertige Faltenbehandlung dank „Botox-Zertifikat“

(Frankfurt, im August 2007 – hhp) Entspannt und frisch auszusehen ist im Privat- wie im Berufsleben zunehmend wichtiger. Da ist es besonders ärgerlich, wenn im Laufe der Zeit die ersten Falten im Gesicht erscheinen. Denn diese lassen uns häufig älter und gestress-ter aussehen, als wir tatsächlich sind. Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl bekommen Risse. Um der ungeliebten Faltenbildung vorzubeugen, gibt es heute viele Möglichkeiten: Gesunde Lebensführung, Sonnenschutz und eine auf den Typ abgestimmte Hautpflege können den Alterungsprozess „entschleunigen“, doch nicht ganz aufhalten – die Gene geben das Tempo vor. Anders als die Werbung suggeriert, helfen die meisten Cremes nur oberflächlich bei der Glättung der Hautstruktur und nur bei kleinen Fältchen. Weitaus wirkungsvoller ist die Behandlung von Mimikfalten mit Botulinumtoxin Typ A* (BTX-A). Mit einem kleinen Einstich in die Haut entspannt der Wirkstoff zielgenau die Muskeln, durch deren Kontraktion die Falte entsteht: Die Falten glätten sich.

Schönheit sicher entfalten

Für ein optimales Ergebnis der Faltenbehandlung sind Erfahrung, Ausbildung und Seriosität des behandelnden Arztes entscheidend. Mit dem Ziel, Wissen zur Faltherapie mit BTX-A zu sammeln und gezielt an Patienten und Therapeuten weiterzugeben, haben erfahrene Dermatologen und Plastische Chirurgen aus Klinik und Praxis 2006 die Deutsche Gesellschaft für Ästhetische Botulinumtoxin-Therapie e.V. (DGBT) gegründet. „Durch entsprechende Ausbildung und Information soll die Behandlung maximal sicher gestaltet werden. So können wir ein insgesamt hohes Behandlungsniveau sowie eine hohe Sicherheit für die Patienten gewährleisten“, erklärt Dr. Boris Sommer, 1. Vorsitzender der DGBT. Für die Umsetzung ihrer Qualitätsoffensive hat die DGBT Pionierarbeit in der medizinischen Praxis geleistet: Seit Anfang des Jahres bietet sie Ärzten standardisierte Fortbildungen und zertifizierte Schulungen mit praktischen Übungen für einen sicheren und effizienten Einsatz des Wirkstoffs an. Mit ihrem „Botox-Zertifikat“ trägt die Gesellschaft somit dazu bei, dass die Therapien noch sicherer werden und bei allen Anwendern qualitativ vergleichbar hochwertig sind.



Für die Patienten heißt das: „Mit diesem Qualitätsstempel bieten wir ihnen eine Orientierungshilfe von großem Wert, da sie so die Qualifikation des Behandlers abschätzen können“, so Sommer. Auf der Website der Gesellschaft unter www.dgbt.de finden interessierte Frauen und Männer eine Liste mit allen zertifizierten Ärzten. Außerdem gibt es dort ausführliche und leicht verständliche Informationen rund um BTX-A und die Faltenbehandlung.

Wer von sich sagen kann „So bin ich! Natürlich schön“, der fühlt sich auch gut. Die Möglichkeiten, die eigene Schönheit zu entfalten, sind zahlreich, und jeder kann seinen Weg einschlagen. Immer mehr Menschenⁱ entscheiden sich dabei für eine Faltenbehandlung mit BTX-A. Auf die Qualität der Therapie können sie sich bei DGBT-geprüften Ärzten verlassen.

* Über Botulinumtoxin Typ A:

Botulinumtoxin ist ein natürliches Protein, das aus dem Bakterium *Clostridium botulinum* gewonnen wird. Als verschreibungspflichtiger Wirkstoff wird es seit Jahrzehnten in der Nerven- und Kinderheilkunde sicher angewendet und hat sich dort in der Behandlung von neurologischen Bewegungsstörungen wie Spastiken und Dystonien bewährt. Seit 2006 ist BTX-A erstmals auch in der ästhetischen Medizin zur Behandlung von Glabellafalten zugelassen: In kleinen Dosen wird es direkt in die überaktiven, Falten verursachenden Muskeln injiziert. Die Substanz entspannt dort wirksam Mimikmuskeln und glättet damit zugleich auch Falten.

ⁱ Nach Angaben der International Society of Aesthetic Plastic Surgery (www.isaps.org) steht die Behandlung mit Botulinumtoxin Typ A weltweit auf Platz 1 der Schönheitsbehandlungen.

